



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5404-028**GISPADID:** 2003220**Objektbezeichnung:**

Dachschieferabbau im Puengelbachtal westlich Leykaul

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Nationalpark bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

(Nuts-Code: DEA2D)

Gemeinde: Simmerath

Digitalisierte Fläche (ha):

0,38

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Etwa 500m westlich der Einmündung des Puengelbach in den Wuestenbach liegt auf der noerdlichen Talseite des Puengelbaches ein ehemaliges, uebertaegiges Abbaufeld auf Dachschiefer.

Der Abbau erfolgte hier im Streichen der Schieferflaechen. Die Grube, die etwas oberhalb eines Weges liegt, ist etwa 70m lang und 20m breit. Der Abbau erfolgte auf schwarze, sehr glatt und eben spaltende Tonschiefer.

Die Suedsuedost-Wand stellt eine bei dem Abbau stehengebliebene verquarzte Stoerungszone dar. Laengs dieser Stoerungszone kommt eine nur geringmaechtige (max. 1m) quarzitische Einlagerung in den Schiefern vor. Diese Bank zeigt Harnische. Auch im Nordteil lassen sich einzelne kleine Stoerungszonen mit Quarzdurchtraenkung feststellen. Im Bereich dieser Stoerungszonen ist die Schieferung gebogen bis geknickt.

Die vorliegenden Gesteine gehoeren in die Wuestebach-Schichten (Unterdevon, Uebergangsbereich Siegen-Ems).

Am Grund lagert viel Abraum (grosse Bloecke, Schutt) mit zahlreichen Hohlraeumen (Winterunterschlupf fuer kleinere Tiere).

Der Bruch ist bereits teilweise deutlich begruent.

Schutzziel:

Bedeutendes Zeugnis des hiesigen unterraegigen Dachschieferbergbaus, daher geowissenschaftlich, bergbauarchaeologisch und landeskundlich besonders schutzwuerdig.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Emsium

Siegenium



Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt	/ gx5a
Aufschluss-Minerales	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie
- Teildisziplin Tektonik
- Teildisziplin Geochemie
- Teildisziplin Mineralogie

Stichworte:

- klastische Gesteine
- Sedimentäre Strukturen
- Sedimentäre Texturen
- Harnisch
- künstlicher Aufschluss
- Schieferbruch
- Dachschiefergewinnung
- geeignet für Lehre und Forschung
- Dias vorhanden
- Sedimentgestein
- Schichtlagerung
- Störung, Verwerfung, Überschiebung
- Abbauspuren
- Schieferung

Umfeld:

- Strasse / Weg
- Wald

Gefährdung:

- Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung:

Ausweisung dieses Bergbaurelikts (Dachschieferabbau) als Kultur- bzw. Bodendenkmal.

Naturräumliche Zuordnung:

282 – Rureifel

Höhe über NN:

min. 507 m, max. 507 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5404-028



Objektbezeichnung:

Dachschieferabbau im Puengelbachtal westlich Leykaul

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

Gemeinde: Simmerath

(Nuts-Code: DEA2D)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,38

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5404, Q3, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2524503 / H: 5601113

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1995, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 14. Juli 2015
